

STUDIENFACHBESCHREIBUNG

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde, Studiengang Zahnmedizin

Bezeichnung des Studienfaches auf Ungarisch: Fogászati általános anyagtan

auf English: General Dental Materials

auf Deutsch: Zahnärztliche Materialkunde

Kreditwert: 1

Semesterwochenstunden (insgesamt): 1

davon Vorlesung: 0 **Praktikum:** 0 **Seminar:** 1 x 45 Min

Typ des Studienfaches: Pflichtfach

In welchem Semester wird das Studienfach laut Musterstudienplan angeboten: Frühling

Angebotshäufigkeit des Studienfaches (pro Semester oder pro Jahr): Jahr

Für den Unterricht des Faches zuständige Lehr- und Forschungsorganisationseinheit: Klinik für Zahnärztliche Prothetik

Studienjahr: 2023/2024. II. Semester

Neptun-Code des Studienfaches: FOKOPPK364_1N

Lehrbeauftragte/Lehrbeauftragter:

Dr. Judit Borbély, Dozent

Arbeitsplatz, Kontaktadresse:

Semmelweis Universität Fakultät für Zahnheilkunde Klinik für Zahnärztliche Prothetik

borbely.judit@semmelweis.hu

Sekretariat - Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 – 12:00

Dienstag: 8:00 – 12:00

Mittwoch: 8:00 – 12:00

Donnerstag: 8:00 – 12:00

Freitag: Geschlossen

Das Sekretariat kann die Studierenden nur zu den angegebenen Zeiten empfangen. Wir bitten Sie, diese Zeiten zu respektieren und zu akzeptieren, dass wir Anfragen von Studierenden, die zu anderen Zeiten ankommen, nicht berücksichtigen können.

Lernziel des Studienfaches und seine Stelle im zahnmedizinischen Curriculum:

- die Besprechung in der Odontologie gebräuchliche Materialien;
- die Beschreibung deren chemischen und physiko-chemischen Eigenschaften mit Hilfe durch den „Physikalische Gründe der zahnärztlichen Materialkunden“ erlernte Grundkenntnisse;
- der Überblick der Historie der Materialien und die Übersicht des jetztzeitlichen Praktikums.

Unterrichtsraum (Hörsaal, Seminarraum usw.) des Studienfaches:

Seminar: Dr. Varga István Unterrichtsraum (1088 Budapest, Szentkirályi Straße 47. 1te Stock)

Bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches erworbene Kompetenzen:

Verständnis der chemischen Zusammensetzung und der physikochemischen Eigenschaften von Materialien anhand des Themas „Physikalische Grundlagen der Zahnärztlichen Materialkunde“.

Studienvoraussetzung(en) für die Belegung bzw. fürs Absolvieren des Studienfaches; bei aufeinander aufbauenden, mehrsemestrigen Studienfächern die Möglichkeit / Vorbedingungen der gleichzeitigen Aufnahme von Studienfächern aufgrund der Beurteilung der Lehr- und Forschungsorganisationseinheit:
Makroskopische Anatomie und Embryologie I, Physikalische Grundlagen der zahnärztlichen Materialkunde

Gleichzeitigen Aufnahme von Studienfächern ist nicht möglich.

Minimale und maximale Anzahl der Plätze des Kurses; Kriterien für die Auswahl der Studierenden:
Entsprechend der Anzahl der Studierenden im 1. Studienjahr.

Anmeldeverfahren:

Neptun System

Ausführliche Thematik des Unterrichtsfaches:

(Die Beschreibung der Thematik des Studienfaches soll die Entscheidung über die Anerkennung von Studienleistungen in einem anderen Institut ermöglichen; die Thematik soll die zu erwerbenden Kenntnisse, die zu erwerbenden praktischen Kompetenzen und (Teil-)Kompetenzen) beinhalten.

Themen der Seminare:

1. Einführung in die Thematik des Unterrichtsfaches, Einführungsseminar
2. Online-Moodle-Lehrplan: Abformungsmaterialien und Modellmaterialien
3. Seminar mit persönlicher Teilnahme: Abformungsmaterialien und Modellmaterialien
4. Online-Moodle-Lehrplan: Metalle (Materialien für Implantate)
5. Seminar mit persönlicher Teilnahme: Metalle (Materialien für Implantate)
6. Online-Moodle-Lehrplan: Polymere (Kompositmaterialien, Akrylate)
7. Seminar mit persönlicher Teilnahme: Polymere (Kompositmaterialien, Akrylate)
8. Online-Moodle-Lehrplan: Keramikmaterialien
9. Seminar mit persönlicher Teilnahme: Keramikmaterialien
10. Online-Moodle-Lehrplan: Befestigungszemente
11. Seminar mit persönlicher Teilnahme: Befestigungszemente
12. Online-Moodle-Lehrplan: CAD/CAM Materialien
13. Seminar mit persönlicher Teilnahme: CAD/CAM Materialien
14. Konsultation

Unterrichtsfächer (Pflicht- oder Wahlfächer), die sich mit Grenzfragen dieses Unterrichtsfaches befassen.

Mögliche Themenüberschneidungen:

Odontotechnologie und Prothetische Propädeutik I – III.

Zahnärztliche Prothetik I – V.

Klinische Zahnheilkunde I – II.

Für die erfolgreiche Ableistung des Unterrichtsfaches erforderliche spezielle Studienarbeiten:

-

Voraussetzungen für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und die Möglichkeit zum Nachholen von Praktika:

Die Teilnahme an Seminaren, die eine persönliche Beteiligung erfordern, ist obligatorisch.

Die Abwesenheit, auch mit ärztlichem Attest, darf in keinem Fall 25 % der Seminare, die eine persönliche Teilnahme erfordern, überschreiten.

Jedes ärztliche Attest kann an die Aufsichtsbehörde der medizinischen Einrichtung, die das Attest ausgestellt hat, zur Beglaubigung weitergeleitet werden.

Wenn es pro Semester 6 Seminare, die persönliche Teilnahme erfordern, gibt, dann ist maximal 1 Abwesenheit pro Semester zulässig.

Wenn es pro Semester 7 oder 8 Seminare, die persönliche Teilnahme erfordern, gibt, dann sind maximal 2 Abwesenheiten pro Semester zulässig.

Aufgrund der Störung der Anderen ist eine Verspätung zum Seminar, das eine persönliche Teilnahme erfordert, nicht akzeptabel.

Bei Seminaren können wir keine Nachholmöglichkeit anbieten.

Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Thematik und Zeitpunkt der Berichte, Klausuren usw., Möglichkeiten für Nachholen und Verbesserung):

Bei Seminaren:

In den Seminaren werden pro Semester 6 Themen behandelt. Die Seminare werden in Form von „Blended Learning“ gelehrt. Die Seminare werden in Wochenschichten zu 50 % online und zu 50 % in Form von Präsenzunterricht in Kleingruppen (max. 25-30 Personen) mit persönlicher Teilnahme durchgeführt. Das Online-Lernmodul geht immer dem Präsenzseminar innerhalb desselben Themenbereichs voraus.

Kursmaterial zu den Themen der Seminare ist online auf der Moodle-Oberfläche verfügbar. In Seminaren mit persönlicher Teilnahme werden diese Kursmaterialien über Online-Lehrplattformen (z. B. Zoom, Quizz, Mentimeter, Surveymonkey usw.) bewertet und überprüft.

Jedes Seminar mit persönlicher Teilnahme beginnt mit einem Test, dessen Thema das Online-Moodle-Kursmaterial der Vorwoche ist. Wir können keine Möglichkeit bieten, die Seminartests zu ersetzen.

In den Seminaren werden die Studienleistungen in Form eines durchschnittlichen Prozentsatzes bewertet. Der während des Semesters erreichte durchschnittliche Prozentsatz kann nach folgender Formel in eine Note am Ende des Semesters umgerechnet werden:

1:	- 49 %
2:	50 % - 63 %
3:	64 % - 76 %
4:	77 % - 89 %
5:	90 % - 100 %

Studierende, deren Durchschnittsergebnisse in ihren Semesterarbeiten zu den besten 5 % des Jahrgangs gehören, werden bei guter Note von einer von ihnen frei wählbaren Prüfungsfrage befreit.

Endnote des Semesters: Durchschnitt aus der Seminarnote.

In Seminaren, die eine persönliche Teilnahme erfordern, wird die Leistung der Studenten als durchschnittlicher Prozentsatz bewertet. Die durchschnittliche prozentuale Note während des Semesters ist die Grundlage für die Endnote des Semesters (1-5).

Die Endnote des Semester ist ungenügend, wenn der Durchschnitt der Teilnoten weniger als 2,0 beträgt.

Bei einer ungenügenden Endnote des Semester wird die Unterschrift am Ende des Semesters verweigert.

Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift:

Wenn es pro Semester 6 Seminare, die persönliche Teilnahme erfordern, gibt, dann ist maximal 1 Abwesenheit pro Semester zulässig.

Wenn es pro Semester 7 oder 8 Seminare, die persönliche Teilnahme erfordern, gibt, dann sind maximal 2 Abwesenheiten pro Semester zulässig.

Bei mehr als oben beschrieben Abwesenheit von Seminaren, die persönliche Anwesenheit erfordern, wird das Semester vom Fachbereich nicht unterzeichnet, was zur Folge hat, dass der Student gemäß dem aktuellen TVSZ nicht zur Prüfung zugelassen wird.

Prüfungsform:

Kolloquium: der Stoff ist der Stoff des Semesters. Theoretische Prüfung in Teilen (1-5 Punkte), wobei das Nichtbestehen eines Teils der Prüfung zu einer ungenügenden Note führt.

Prüfungsanforderungen (Prüfungsthemen, Test-Pool):

Kolloquium. Die Prüfung besteht aus den Kursmaterialien des Semesters gemäß dem Lehrplan, der auf der Website der Klinik und auf Moodle verfügbar ist.

Art der Festlegung der Note. Möglichkeit und Bedingungen für das Anbieten einer Note:

Endnote des Semesters: Durchschnitt aus der Seminarnote.

In Seminaren, die eine persönliche Teilnahme erfordern, wird die Leistung der Studenten als durchschnittlicher Prozentsatz bewertet. Die durchschnittliche prozentuale Note während des Semesters ist die Grundlage für die Endnote des Semesters (1-5).

Die Endnote des Semester ist ungenügend, wenn der Durchschnitt der Teilnoten weniger als 2,0 beträgt.

Bei einer ungenügenden Endnote des Semester wird die Unterschrift am Ende des Semesters verweigert.

Kolloquium: mündliche Prüfung

Das Kolloquium wird auf einer Skala von 1-5 benotet. Es basiert auf den Antworten auf die Prüfungsfragen und

<p>die dazugehörigen Fragen.</p> <p>Es gibt kein Anbieten einer Note.</p>
<p>Art der Prüfungsanmeldung: Neptun System, Laut der Studien und Prüfungsordnung</p>
<p>Möglichkeiten zur Wiederholung der Prüfung: Neptun System, Laut der Studien und Prüfungsordnung</p>
<p>Gedruckte, elektronische und online Leitfäden, Lehrbücher, Lernhilfen und Fachliteratur, zur Aneignung des Lernstoffes:</p> <p><u>Fachbücher:</u> M. Kern, S. Wolfart, G. Heydecke, S. Witkowski, J.C. Türp, J.R. Strub: Curriculum Prothetik Band I-III. (Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin 2022) A. Hohmann, W. Heilscher: Lehrbuch der Zahntechnik Quintessenz Verlag, Berlin, 2003 N. Schwenzer: Zahn-Mund-Kieferheilkunde Band 3 G. Thieme Verlag, Stuttgart, 1994 K. Eichner: Zahnärztliche Werkstoffe und ihre Verarbeitung A. Hüthig Verlag, Heidelberg, 1988</p> <p><u>Nachschriften:</u> <u>Empfohlene Fachliteratur:</u> Fogpótlástan I-II. Szerk.: Hermann Péter és Kispélyi Barbara (Semmelweis Kiadó, 2022)</p> <p><u>Weitere Lehrbehelfe:</u> Moodle Website der Klinik für Zahnärztliche Prothetik: https://semmelweis.hu/fogpotlastan/de/nemet/ Stoff der Seminaren</p>
<p>Unterschrift der/ des Lehrbeauftragten:</p>
<p>Unterschrift des Direktors der Trägerinstitution:</p>
<p>Datum der Einreichung: 12. Februar 2024</p>
<p>Gutachten des Unterrichts-, Kredit- und Kreditübertragungsausschusses:</p>
<p>Anmerkung des Dekanates:</p>
<p>Unterschrift des Dekans:</p>

107